bergundtal
hoch. fürs leben.

Skitour Steinbock Haute Route

Skidurchquerung für Geniesser in 5 Tagen von Davos zum Reschenpass

Auf unserer Haute Route durch den östlichen Teil Graubündens kombinieren wir die Skitourenperlen geschickt zu einer Durchquerung. Der Komfort eines bequemen Hotelbetts zwischendurch rundet diese grandiosen fünf Tourentage ab.

1. Tag Anreise nach Davos und weiter ins Flüelatal. Über das Radüner Rothorn (3022m) zur Grialetschhütte (2542m).

2. Tag Überschreitung des Piz Sarsura (3132m) und Abfahrt nach Zernez. Transfer zum Ofenpass.

3. Tag Aufstieg zum Piz Vallatscha (3021m) und tolle Abfahrt ins S-Charl-Tal.

4. Tag Über den Schadler (2948m) oder den Piz Sesvenna (3204m) gelangen zur gemütlichen Sesvennahütte (2258m).

5. Tag Abschlussetappe über den Griankopf (2895m) nach Rojen am Reschenpass. Heimreise mit dem Postauto zurück in die Schweiz.

Anforderungen

Technik: Stufe 3: Ich bin regelmässig auf Skitouren und mag etwas sportlichere Touren im Schwierigkeitsgrad WS (wenig schwierig) bis ZS (ziemlich schwierig) im Gelände um 35° Steilheit. Ich beherrsche die Spitzkehre. Ich bin ein sicherer Tiefschneefahrer in allen Schneearten und die Abfahrt ist für mich ein wichtiger Bestandteil der Skitour.

Kondition: Stufe 3: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, Radfahren. Ich bewältige 5 Stunden Aufstieg pro Tag, das sind bis zu 1400 Höhenmeter. Bei einem Tempo von ca. 350 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:
Kurze steile Passagen am Piz Sarsura und dem Piz Vallatscha erfordern sichere Spitzkehren und sicheres Skifahren in allen Schneearten.

Leistungen inbegriffen

- 2 Nächte im Lager
- 2 Nächte im Doppelzimmer
- 4x Halbpension
- Tourentee

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Der Taxibus bringt uns von Davos Dorf nach Tschuggen am Flüelapass. In abwechslungsreichem Gelände folgen wir der Spur zum Radüner Rothorn (3022m). Über die Rothornfurgga fahren wir direkt zur Grialetschhütte (2542m) ab.

Aufstieg 1100Hm, Abfahrt 660Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

2. Tag

Einer natürlichen Rampe folgend gelangen wir zum kleinen Vadret da Grialetsch. Über diesen Hinweg und über den etwas steileren Gipfelhang erreichen wir schon bald den Wintergipfel des Piz Sarsura (3131m). Besonders reizvoll präsentiert sich der Blick zum Piz Kesch und über die unbekannten Gipfel des Unterengadins. Je nach Verhältnissen fahren wir genussvoll über die Fuorcla Sarsura (2922m) nach Crastatscha Suot oder direkt nach Brail im Unterengadin ab. Am Nachmittag fahren wir mit dem Postauto zum Ofenpass, wo wir im Hotel Süsom-Givè den Komfort eines weichen Bettes geniessen.

Aufstieg 690Hm, Abfahrt 1780Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3.5 Std.

3. Tag

Von Minschuns aus verkürzen uns die Skilifte den Anstieg zum Piz Vallatscha (3021m). Der Ausblick vom Gipfel über die Unterengadiner Alpen ist ebenso grandios wie die lange Abfahrt ins Val S-charl, vorbei am God Tamangur, dem höchstgelegenen Arvenwald Europas. Ein zweiter Aufstieg führt über sanfte Hänge zum Mot dal Gajer (2797m). Die finale Abfahrt führt uns zum komfortablen Hotel Mayor im Val S-charl.

Aufstieg 1200Hm, Abfahrt 2000Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4.5 Std.

4. Tag

Via Fuorcla Sesvenna verlassen wir heute den Schweizer Boden. Durch das tief verschneite Val Sesvenna und steigen in Richtung des gleichnamigen Passübergang auf. Der Abstecher auf den schönen Gipfel des Schalder (2948m) lohnt isch alleweil. Bei optimalen Bedingugnen besteht auch die Möglichkeit den Piz Sesvenna zu besteigen. Die letzten Meter zum Gipfel führen hier über einen Blockgrat und erfordern neben guten Verhältnissen etwas Trittsicherheit. Anschliessend geht es über die Fuorcla Sesvenna nach Italien und wir fahren zur Sesvennahütte (2258m) ab.

Aufstieg 1100-1370Hm, Abfahrt 700-920Hm, Gehzeit ohne Pausen 5 Std.

5. Tag

Über den Schlinigpass steigen wir zum Griankopf (2895m) auf. Der Grenzgipfel eröffnet uns die herrliche Abfahrt ins Rojental. Über das Skigebiet Schöneben fahren wir schliesslich bis ans Ufer des Reschensees ab. Eine grossartige Skidurchquerung neigt sich dem Ende zu. Die Heimreise ab dem Reschenpass gestaltet sich dank Postautoverbindung nach Martina im Unterengadin erfreulich einfach.

Aufstieg 650Hm, Abfahrt 1850Hm, Gehzeit ohne Pausen 2.5 Std.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 08:57 Uhr in Davos Dorf am Bahnhof. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Anreise/Bahnbillet

Von Ihrem Wohnort nach Davos Dorf und ab Reschenpass/Passo Resia wieder zurück. Wir empfehlen, mit dem öffentlichen Verkehr anzureisen. Wenn Sie am Vorabend anreisen, empfehlen wir Ihnen das Davos Youth Hostel oder z.B. über booking.com ein Zimmer zu buchen.

Zusatzkosten

Für die Zwischentransporte und die Skilifte muss mit Zusatzkosten von CHF 60.- und EUR 30.- gerechnet werden.

Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Unterkunft

1. Nacht

Chamanna da Grialetsch SAC 2542m

Gemütliche Unterkunft zwischen Davos und Engadin

Die Grialetsch-Hütte ist im Sommer und Winter Bestandteil der Bündner Haute Route bzw. dem Kesch-Trek. Sei es zu Fuss, mit Tourenskis oder Schneeschuhen, die Möglichkeiten sind vielfältig. In der gastfreundlichen, urigen und gemütlichen Unterkunft haben 58 Gäste Platz. Die sanitären Anlagen sind modern (Duschmöglichkeit CHF 8.-).

Angebot und Ausstattung

Mehrbettzimmer | Halbpension | Hausschuhe vorhanden | Duschmöglichkeit | fliessendes Wasser | kein Handyempfang | Barzahlung

2. Nacht

Hotel Süsom-Givè Tischierv

Persönliches Hotel im Herzen des Münstertals

Unser Zwischenstopp in Tischierv im Val Müstair ist das gemütliche Hotel Süsom-Givè. Die Zimmer sind schlicht und modern, die Gaststube urig und gemütlich. Die gutbürgerlichen Menüs bereitet das Küchenteam aus regionalen und frischen Zutaten zu. Sauna und Whirlpool können wir gegen Aufpreis nutzen.

Angebot und Ausstattung

Doppelzimmer | Halbpension | Sauna | WLAN | Barzahlung | Kreditkarten-Zahlung

3. Nacht

Gasthaus Mayor Val S-charl

Traditionelles Gasthaus im Engadin

Das Gasthaus Mayor ist eine Unterkunft wie aus dem Bilderbuch. Ganz aus Holz gebaut, strahlt das Innere viel Charme aus. Das traditionelle Gasthaus bietet uns einen sehr guten Komfort mit schönen Zimmern, gutem Essen und einem herzlichen Ambiente. Wir übernachten in schönen Doppelzimmern. Sauna und Hotpot stehen uns kostenlos zur Verfügung.

Angebot und Ausstattung

Doppelzimmer | Halbpension | Hotpot | Sauna | Barzahlung | Kreditkarten-Zahlung

4. Nacht

Sesvennahütte AVS 2256m

Die gemütliche Hütte liegt im Grenzgebiet Engadin-Vinschgau auf italienischem Boden

Die AVS-Schutzhütte Sesvenna befindet sich auf 2256 Metern über Meer in der malerischen Sesvennagruppe. Am Ende des Vinschgauer Seitentals Schlinig gelegen, ist sie auch vom Schweizer Engadin über die beeindruckende Uinaschlucht erreichbar. Wenn wir Glück haben, können wir einen atemberaubenden Sonnenaufgang miterleben.

Angebot und Ausstattung

Mehrbettzimmer | Halbpension | Hausschuhe vorhanden | Duschmöglichkeit | Handyempfang

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Skitouren- oder Skihose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencrème, Sonnenhut
- Sportbrille und Skibrille
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- Bargeld in Euro
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Identitätskarte/Personalausweis
- Ev. Fotoapparat, Feldstecher

Technische Ausrüstung

- Tourenskis, Felle, Harscheisen
- Skitourenschuhe
- Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS): Digitales 3-Antennengerät
- Lawinenschaufel und Sonde
- Ski- oder Teleskopstöcke (grosse Teller)
- Skihelm Auf Pisten in Italien obligatorisch
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung
- leichte Hausschuhe/Hüttenfinken

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: bergundtal.ch/packvideo

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen.

- LVS, CHF 45.00
- Schaufel, CHF 15.00
- Sonde, CHF 15.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm), CHF 30.00

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25
E-Mail: info@bergundtal.ch
Homepage: https://www.bergundtal.ch/

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
09:00–12:00 Uhr
13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.
Allgemeine Geschäftsbedingungen: https://www.bergundtal.ch/AGB
Druckdatum: 14.12.2025 23:42